

Die Orgel

Disposition der Orgel mit 23 Registern
auf zwei Manualen und dem Pedal

II Schwellwerk C – g'''

- | | |
|--------------------|------------------------|
| 1. Bourdon 8' | Fichte, c° 30 % Sn |
| 2. Gamba 8' | 70 % Sn |
| 3. Voix celeste 8' | C–H mit 2., c° 70 % Sn |
| 4. Fugara 4' | 70 % Sn |
| 5. Querflöte 4' | 60 % Sn, fs° travers. |
| 6. Nasard 2 2/3' | 60 % Sn |
| 7. Flageolett 2' | 60 % Sn, c° travers. |
| 8. Terz 1 3/5' | 60 % Sn |
| 9. Oboe 8' | 70 % Sn |
| Tremulant | |

I Hauptwerk C – g'''

- | | |
|----------------------|--------------------|
| 1. Bourdon 16' | Fichte, c' 30 % Sn |
| 2. Principal 8' | 75 % Sn, Prospekt |
| 3. Copel 8' | Fichte/Birne |
| 4. Salicional 8' | 60 % Sn |
| 5. Octave 4' | 70 % Sn |
| 6. Spitzflöte 4' | 60 % Sn |
| 7. Doublette 2' | 70 % Sn |
| 8. Mixtur 4f. 1 1/3' | 70 % Sn |
| 9. Trompete 8' | 70 % Sn |

Pedalwerk

- | | |
|-----------------|-----------------------------|
| 1. Subbass 16' | Fichte, aus der alten Orgel |
| 2. Octavbass 8' | 75 % Sn, Prospekt |
| 3. Gedeckt 8' | 30 % Sn |
| 4. Octave 4' | 70 % Sn |
| 5. Fagott 16' | 60 % Sn, C – G 1/2-Ig. |

Koppeln:
II – I
II – P
I – P

Spielhilfen

Elektronische Setzeranlage
mit 4 x 990 Kombinationen

Das Instrument wurde von Orgelbau Hubert Sandtner in Dillingen/Donau erbaut
und mit der Weihe am 07. Juli 2002 seiner Bestimmung übergeben.

Feierliche Geburtstagsmusik

für Trompete & Orgel

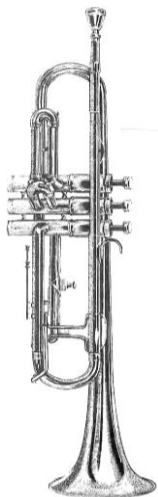
zum 70. Geburtstag von Helmut Maier
am 07.09.2005 in der Pfarrkirche Vaterstetten



Stefan Dettel, Trompete

Korbinian Maier, Orgel

Herzlichen Glückwunsch!!



Stefan, Dettel

geb. 1981 in Traunstein, erhielt ab dem zehnten Lebensjahr Trompetenunterricht an der Musikschule Grassau. Von 1996 bis 1999 war er Mitglied im Bayerischen Landesjugendorchester, 1997 nahm er am European Youth Festival in Kopenhagen teil. Auf Abitur und Grundwehrdienst beim Luftwaffenmusikkorps 1 in München folgte ab 2000 das Trompetenstudium bei Wolfgang Guggenberger am Richard-Strauss-Konservatorium in München.

2001 wirkte Stefan Dettel im Münchner Rundfunkorchester sowie bei CD-Einspielungen von Orffs „Bernauerin“ und „Der Mond“ mit der Jungen Münchner Philharmonie mit. Ab 2003 setzte Stefan Dettel sein Studium (einschließlich Barocktrompete) am Bruckner-Konservatorium in Linz fort.

Vom Kammerorchester Linz und dem Akademischen Orchesterverband München war er bereits zu Solokonzerten eingeladen. Weitere Konzerte führten ihn nach Spanien, New Mexico und Südamerika.

Im vergangenen Jahr absolvierte Stefan Dettel Meisterkurse bei Reinhold Friedrich, Hans Gansch und Edward Tarr, drei Meistern ihres Fachs.

Korbinian Maier

geb. 1978 in München, erhielt seinen ersten Klavierunterricht mit 6 Jahren. Mit 15 Jahren wurde er Organist in seiner Heimatpfarrei. Ab dem 17. Lebensjahr erhielt er regelmäßigen Orgelunterricht bei Elmar Jahn und später bei Stefan Lehrndorfer, München. Ab 1999 Ausbildung zum nebenberuflichen Kirchenmusiker (C) am Dom zu Freising bei DMD Wolfgang Kiechle mit erfolgreichem Abschluß im Frühjahr 2002. Von 2000 bis 2001 Kirchenmusiker der Pfarrei St. Stephan, Putzbrunn. Ab Sept. 2001 Gaststudienjahr an der Hochschule für Kirchenmusik in Regensburg, mit Schwerpunkt Orgel und Liturgisches Orgelspiel bei Rudolf Fischer.

Seit Juli 2002 ist Korbinian Maier Kirchenmusiker der Pfarrei St. Konrad in Haar. Neben seinen vielfältigen Aufgaben in der Kirchenmusik engagiert er sich für die Orgelpflege bzw. -erhaltung in der Pfarrei. Nachdem er bereits beratend am Neubau der Sandtner-Orgel der Pfarrkirche Vaterstetten beteiligt war, konnte er weitere Erfahrungen im Bereich der Intonation bei der Fa. Redeker & Kreuzer, München, sowie bei der oberösterreichischen Orgelbauanstalt Helmut Kögler in St. Florian bei Linz sammeln.

Im September 2002 nahm Maier am „Sommer-Organkurs-Altötting“ im Fach Orgel-Improvisation bei den derzeit amtierenden Domorganisten Hans Leitner (München) und Ludwig Ruckdeschel (Passau), teil.

Neben regelmäßigen Konzerten in seiner Heimat führten ihn Konzertreisen nach Kassel, zur Abtei St. Marienstern (Sachsen) und ins italienische Trentino. Anfang 2005 begleitete Maier, (Continuo), den Basilikachor Scheyern zum Festival „tousjours Mozart“ nach Wien. Im Mai gastierte er an der Silbermann-Orgel in Dittersbach bei Dresden.



Programm:

Jeremiah Clarke:
(1674 - 1707)

- ***Trumpet Voluntary***
(Bearb. L. Smith)

Joh. Seb. Bach:
(1685 - 1750)

Choralbearbeitung:
- „Wer nur den lieben Gott
läßt walten“ BWV 647

Aus der Suite in D:
- „Air“

Tomaso Albinoni:
(1671 - 1750)

- **„Adagio in Sol Minore“**
(Bearb. R. Giazzotto)

Korbinian Maier:
(*1978)

**Orgelimprovisation über zwei
bekannte Geburtstagslieder:**

- *Introduction*
- *Meditation - Dance*
- *Finale*

Baldassare Galuppi:
(1706 – 1785)

- **Andante F-Dur**

Georg Philipp Telemann:
(1681 - 1767)

Sonate in D:
(Bearb. K. Maier)

- *Allegro moderato*
- *Adagio*
- *Vivace*

Jean-Joseph Mouret:
(1682 - 1738)

Sinfonie de Fanfares:

I. *Allegro*
II. *Gracieusement*
III. *Allegro vivace*

Programmänderungen vorbehalten!